

Schloß enthält im Souterrain Dienerzimmer, Küche u. s. w., rechts die Schloßkapelle; in dieser war ein Flügelaltar mit Mittelschrein, Figurenwerk und Gemälden von Heiligen, jetzt ist der Altar von einem künstlerischen Gemälde „Die Kreuzigung Christi“ überragt, mit dem Malerzeichen C. S. 1689, weiter ist da ein achtsäuliger Taufstein mit Reliefdarstellungen in den vier Feldern der Cuppa, eine reiche, treffliche Arbeit der Walther'schen Schule um 1580, ferner die Grabplatte des Hugo Herrn von Schönburg und zu Glauchau † 1566 mit ganzer geharnischter Relieffigur, ebenfalls wohl von Chr. Walther. Im Zwischenstock und in der ersten Etage sind Speise-, Ball-, Bibliotheks- und Empfangszimmer; in der zweiten, von der Muldenseite aus gesehen dritten, Etage sind Vorratsräume, Fremdenzimmer u. s. w. Ehe wir die Stadt selbst betreten, schauen wir uns die dem Schlosse gegenüberliegenden Gebäude an. Es ist das Fürstliche Marstallhaus mit großen Ställen, Wohnungen für fürstliche Beamte und Diener, großem Hof mit Rennplan, Neben- und Hintergebäuden. Das rechte Nebengebäude umfaßt die Reitbahn und die Wagenremisen, sowie im oberen Stockwerk ein naturwissenschaftliches Museum. Der Museumswart ist gerade zugegen (sonst Schloßstraße „Neumannscher Schnittladen“) und begrüßt uns. Er beschäftigt sich mit Ausstopfen von Vögeln, Säugetieren, Fischen u. s. w., und können wir über diese interessante, oft freilich gefährliche Beschäftigung Auskunft von ihm erhalten. Das Museum füllt sechs große Zimmer. Im ersten hat Herr Schaidler eine Kollektion von selbst ausgestopften und präparierten inländischen Vögeln, Fischen &c. aufgestellt, die verkäuflich sind. Ferner steht hier das Bonny des in Afrika im Zulukriege gefallenen Prinzen Zulu Napoleon, das der Fürst Otto Friedrich angekauft hat und des Erbprinzen Viktor Reitpferd gewesen ist; wir sehen weiter einige anomale Tiergestalten (Naturspiele, wie ein Doppelfalb &c.), kleine alte Geschütze und alte Eisensesseln, Daumschrauben &c. Das 2. Zimmer ist den Mineralien gewidmet, hier sind große Sammlungen aller